

# Stand und Ausblick

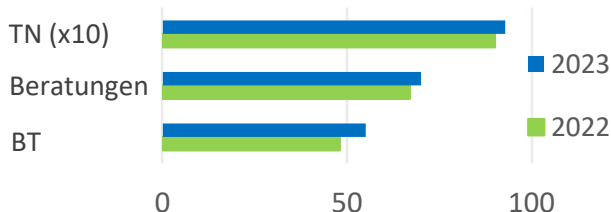


## RÜCKBLICK 2023

### Spannweite der Beratungen – Teil I

Mehrere Jugendämter wählten die wiederkehrenden Themen „Kommunikation“ und „Grundlagen im Kinderschutz“ sowie „Schutzkonzepte“ oder die „Begleitung der Kinderschutzkoordination\*innen“, um kontinuierlich Grundlagen für die Arbeit zu schaffen.

### Trends



### Überregionale Beratungen

Das Bündnis absolvierte **10,5** von **6,0** Beratungstagen (BT) in 15 überregionalen Veranstaltungen. Darunter: Arbeitsgruppen, ASD- und Jugendamtsleiter\*innen-Tagungen sowie Supervision und Netzwerktreffen.

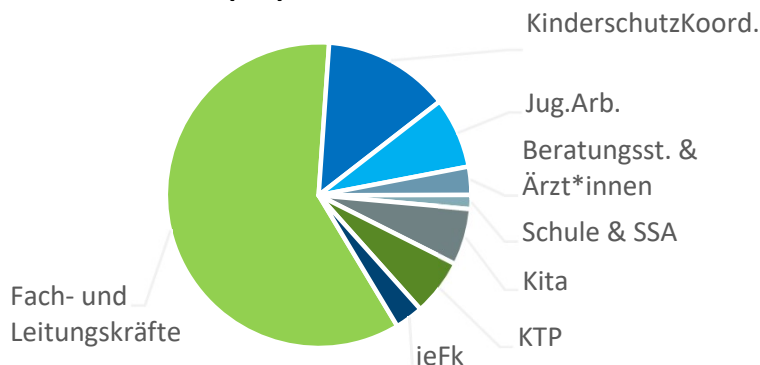
**44 von 40**  
Beratungstage

**69**  
Veranstaltungen

**5**  
Veröffentlichungen

**>8**  
Krisenberatungen

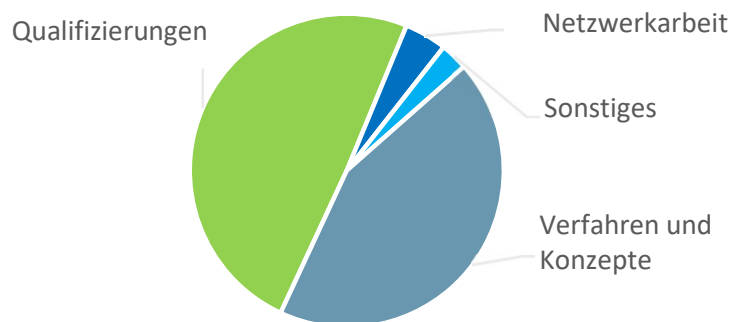
### Teilnehmende (TN)



### Spannweite der Beratungen - Teil II

Die Themenfelder „Krisenmanagement“, „§ 8a Vereinbarung“ sowie die Qualifizierung der offenen Kinder- und Jugendarbeit wurden vor allem prozessbegleitend bearbeitet. Insgesamt 5 Jugendämter haben mehr als ihre 5 Beratungstage in Anspruch genommen.

### Beratungsschwerpunkte



## AUSBLICK 2024

### Geplante Beratungsschwerpunkte

- Verfahren/Konzepte **23 in 8 von 8**
- Qualifizierungen **17 in 8 von 8**
- Netzwerkarbeit **15 in 7 von 8**
- Offen **5 in 1 von 8**  
Anzahl & Jugendämter

### Stand

Alle Strategiegelgespräche sind erfolgt. Die Planung der regionalen Beratungsleistungen laufen auf Hochtouren und erste Verabredungen für die überregionalen Wahl- und Zukunftsthemen sind erfolgt.

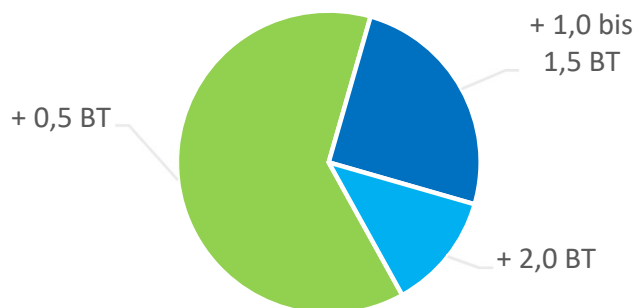
**45 von 40** gepl. Beratungstage **67** gepl. Veranstaltungen

## AUSBLICK 2024

### Themen und Reservethemen

Alle Jugendämter haben Bedarfe sowie Mehrbedarfe angemeldet. Die Themenvielfalt ist ähnlich der im letzten Jahr. Im besonderen Fokus sind vor allem: Krisenmanagement, Schutzkonzepte und die Fortführung der Prozesse rund um die Neuerungen des KJSG.

### Gemeldete Bedarfe



## ZUKUNFTSTHEMEN

Themen, die das Bündnis Kinderschutz in den nächsten Jahren stärker prägen werden und zunehmend in den Blick der Fach- und Führungskräfte rücken:

- Krisenmanagement - präventiv & reaktiv
- Personalsituation - Mangel, Gewinnung & Bindung
- Führung im Jugendamt - Auftrag & Verantwortung
- Kinderschutzkoordination
- Mitgestaltung des Bündnisses durch die Arbeitsebene
- Schutzkonzepte in weiteren Einrichtungen
- Inklusion – Hilfen aus einer Hand & spezifische Schutzbedürfnisse
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

## STRATEGIE 2025-2030

### Die Basis

Die wesentlichsten Voraussetzungen für Arbeit und Steuerung des Projektes war der gemeinsame Austausch zwischen allen Beteiligten und die gemeinsame Weichenstellung - der Fahrplan des Bündnis Kinderschutz MV.

### Rückblick Zukunftsforum

Am 23. März 2022 fand das Zukunftsforum statt. Die wichtigsten Kernaussagen waren: **a)** Veränderungen und Prozesse weiter gemeinsam zu gestalten, **b)** strategische Arbeitsprozesse zu unterstützen aber auch die Praxisebenen stärker einzubeziehen sowie **c)** Wissen stärker in die Fläche zu geben und den Austausch zu fördern.

### Offene Fragestellungen

Ausgehend von der bisherigen Arbeit sowie den zukünftigen Herausforderungen stellen sich folgende Fragen:

- Welche Ziele nimmt das Bündnis für den Zeitraum 2025 – 2030 in den Blick?
- Welche Zukunftsthemen und welche Bedarfe werden im Bündnis gemeinsam gesehen?
- Was sollte erhalten bleiben – Was kann zurück gelassen werden – Was muss neu gestaltet werden?